



Benstrup – Stadt Lönigen – Landkreis Cloppenburg

Die drei süd-
oldenburgischen
Ortschaften **Benstrup,**
Steinrieden und
Madlage gehören zu den
Gebietskörperschaften
der **Stadt Lönigen**
sowie des **Landkreises**
Cloppenburg.

Die **650 Einwohner**
haben sich in dem Verein
„Dorfgemeinschaft
Benstrup-Steinrieden-
Madlage e.V.“
zusammengeschlossen.

Seine Aufgaben sind insbesondere die Pflege und Erhaltung der dörflichen Gemeinschaftsanlagen, die Entwicklung und Pflege des Brauchtums sowie die Förderung und Koordination des Gemeinschaftslebens. Daneben ist der Verein der Träger des **Wettbewerbs „Unser Dorf hat Zukunft“**, an dem die Dorfgemeinschaft **seit 1980 in ununterbrochener Reihenfolge teilgenommen** hat.

Im Rahmen der **Dorferneuerung** hat die Dorfgemeinschaft das Leitbild **„Stärkung und Weiterentwicklung Benstrups als selbständiges, vielgestaltiges Kirchdorf mit unverwechselbarer Identität“** mit dreizehn Untertiteln kreiert, welches die Ziele der dörflichen Entwicklung definiert.

Dadurch, dass sämtliche dorfinternen Vereine und Institutionen ein Mitglied in den erweiterten Vorstand entsenden, wird gewährleistet, die unterschiedlichen Interessen frühzeitig zu kanalisieren und letztlich alle Aktionen auf eine breite Basis zu stellen.

Als Ausfluss dessen findet unter anderem einmal im Jahr der **Aktionstag „Mein Tag Für Mein Dorf“** statt, an dem die öffentlichen Einrichtungen gepflegt und größere Projekte gemeinsam umgesetzt werden. Zur Koordination des

Gemeinschaftslebens wird halbjährlich kostenlos ein Veranstaltungskalender an alle Haushalte verteilt.

Durch eine konzertierte Aktion konnte in dem vergangenen Jahr verhindert werden, dass das im Jahre 1924 erbaute und **das Ortsbild prägende Pfarrhaus** abgerissen wurde. Zwischenzeitlich wurde es **von einer Gesellschaft Bürgerlichen Rechts erworben, renoviert und vermietet**.

Ferner wurde im Rahmen der Neuaufstellung des städtischen Flächennutzungsplans durch das gemeinsame Wirken sichergestellt, dass **Landwirtschaft, Gewerbe und geplante Wohnbebauung** sich nicht behindern, sondern im Sinne des Leitbildes ergänzen. Hierdurch wird sich der bereits verfestigte Ortskern weiter zu einer geschlossenen Einheit um den Dorfmittelpunkt entfalten können.

Am 13. und 14. September 2008 feiert die **Dorfgemeinschaft Benstrup-Steinrieden-Madlage e.V.** anlässlich seines **30jährigen Vereinsjubiläums**, der letztjährigen **Erfolge im Landes- und Bundesentscheid** des Wettbewerbs „**Unser Dorf hat Zukunft**“ sowie des **750. Jahrestages der erstmaligen urkundlichen Erwähnung** ein zweitägiges Dorffest.

Das Foto zeigt die Ortsmitte Benstrups mit der St. Bonifatius Kirche sowie dem vor dem Abriss bewahrten und zwischenzeitlich renovierten Pfarrhaus.

Eine **16-seitige Broschüre** mit allen detaillierten Informationen steht im Internet unter der Adresse http://www.loeningen.de/benstrup_bro.pdf zum Herunterladen zur Verfügung.

Der **Flyer über Benstrup** ist diesem Portrait als **Anlage** beigelegt.



Unser Dorf hat Zukunft
BUNDESWETTBEWERB 2007

Benstrup

STEINRIEDEN MADLAGE



BUNDESSIEGER 2007

Stadt Lönningen / Landkreis Cloppenburg
Region Weser-Ems / Niedersachsen

Benstrup im Landkreis Cloppenburg

Der Landkreis Cloppenburg entstand 1933 durch die Vereinigung der Ämter Friesoythe und Cloppenburg zum Amt Cloppenburg. Der heute zum Regierungsbezirk Weser-Ems gehörende Kreis umfasst eine Größe von 1.431,7 km² und hat über 150.000 Einwohner. Der äußerste Norden dieses Kreises wird durch die Flussmarschen von Leda und Jümme und vom Barßeler Tief bestimmt. Nach Süden folgen dann Hochmoore und natürliche Grünlandstandorte, und auf der Geest Heide und Waldflächen mit dem Naturschutzgebiet Thülsfelder Talsperre.



Benstrup in der Stadt Lönningen

Benstrup liegt in der Stadtgemeinde Lönningen (über 13.100 Einwohner), staatlich anerkannter Erholungsort, wurde bereits im Jahr 822 erstmals erwähnt. Tagungs- und Kulturzentrum im „Forum Hasetal“. Das Erholungsgebiet „Hasetal“ rund um Lönningen macht Urlaub zum Erlebnis: „Ferien auf dem Bauernhof“, Wasserwandern, Angeln. Ein umfangreiches Netz von Rad- und Wanderwegen führt durch die eindrucksvolle Landschaft. Ein Besuch der pfeilerlosen Saalkirche St.-Vitus-Kirche, die zu Beginn des 19. Jahrhunderts im klassizistischen Stil erbaut wurde, lohnt sich. Das traditionelle „Lönninger Adventsblasen“ in der Vorweihnachtszeit ist ein Brauchtum. Die zahlreichen Industrie-, Gewerbe und Dienstleistungsbetriebe, eine 1981 fertiggestellte Fußgängerzone sowie ein voll erschlossenes Gewerbegebiet betonen das städtische Bild. ■



www.Benstrup.de

Herausgeber: Dorfgemeinschaft Benstrup-Steinrieden-Madlage e.V., Benstrup 2007
1. Vors. Uwe Niemann, Alte Heerstraße 10, 49624 Benstrup
Idee, Texte, Gestaltung: A. Wegmann, Landkreis Cloppenburg mit der Dorfgem. Benstrup e.V.
Fotos: Archive Landkreis Cloppenburg und Dorfgem. Benstrup e.V., heinen-presse, Jutta Rassel, Sarah Richter
Druck: Druckerei Rosemeyer GmbH, Lönningen

Grußwort

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



„Benstrup soll aufpoliert werden“ titelte die Münsterländische Tageszeitung am 14.11.1978 anlässlich der Gründung unseres Bürgervereins. Beabsichtigt war insbesondere, historisch Gewachsenes zu bewahren und den Funktionswandel unserer ländlichen Siedlung aktiv zu gestalten. Als weitere Folge dessen nehmen wir seit 1980 an dem Wettbewerb „Unser Dorf soll schöner werden - Unser Dorf hat Zukunft“ teil. Unser kontinuierliches Bemühen, sowohl die selbst entwickelten Ziele als auch die Wettbewerbskriterien zu erfüllen, würdigten die Bewertungskommissionen unter anderem, indem sie uns im Jahre 1999 zum Kreis- und im Jahre 2007 zum Landessieger kürten. Hierdurch qualifizierten wir uns in dem selben Jahr erstmals für den Bundesentscheid. Zu unserer großen Freude wurde unsere Leistung mit einer Bronzeplakette honoriert. Mit diesem Flyer stellen wir Ihnen unsere Dorfgemeinschaft vor und wecken hoffentlich Ihre Neugier, uns alsbald zu besuchen. Bei dieser Gelegenheit können Sie selbst urteilen, ob und inwieweit es uns tatsächlich gelungen ist, Benstrup „aufzupolieren“. Uns wünsche ich, dass wir gemäß unseres Leitbildes auch zukünftig gemeinsam und harmonisch „Benstrup als selbständiges, vielgestaltiges Kirchdorf mit unverwechselbarer Identität“ stärken und weiter entwickeln.

Auf ein baldiges Wiedersehen in unserer Dorfgemeinschaft freut sich

Uwe Niemann
(1. Vorsitzender der Dorfgemeinschaft Benstrup-Steinrieden-Madlage e.V. (ehemals: Bürgerverein))

Vereine



Dorfverschönerungsverein



Nikolausaktion



Kinderschola



Musikverein



Schützenverein



Sportverein

Die Dorfgemeinschaft Benstrup-Steinrieden-Madlage

Die Bürgerinnen und Bürger der drei Ortschaften Benstrup, Steinrieden und Madlage haben sich in dem eingetragenen Verein mit dem Namen „Dorfgemeinschaft Benstrup-Steinrieden-Madlage e.V.“ zusammengeschlossen. Seine Aufgabe ist unter anderem die Erhaltung und Pflege der dörflichen Gemeinschaftsanlagen, die Entwicklung und Pflege des Brauchtums und der Kultur sowie die Förderung und Koordination des Gemeinschaftslebens. Daneben ist er Träger des Wettbewerbs „Unser Dorf hat Zukunft“. An dem Kreiswettbewerb nimmt die Dorfgemeinschaft seit 1980 teil. Vertreten wird der Verein durch seinen achtköpfigen Vorstand, dessen Vorsitzender Uwe Niemann ist. ■



Sitzecke



Ortsdurchfahrt



Alt-Benstrup

Geschichtliche Entwicklung

Benstrup wird im Jahre 1258 zum ersten Mal urkundlich erwähnt. Eine Siedlungskontinuität zeigt sich ab der Jungsteinzeit bis zur Eisenzeit. Die Markenteilung um 1810 verändert das Dorf. 1816 zählt man 62 Haushalte. Bis 1900 entwickelt sich Benstrup zu einer dicht gewordenen Gruppensiedlung mit 95 Hofstellen. Durch den Bau der St. Bonifatius Kirche im Jahre 1923 entwickelt es sich zu einem dörflichen Kirch-, Schul- und Einkaufsort. 1925 zählt man bereits 514 Einwohner. In den sechziger Jahren entsteht am Ortsrand eine reine Wohnsiedlung für Berufspendler. Mitte der siebziger Jahre wird ein Kindergarten gebaut. 1977 wohnen in den drei Ortsteilen 527 Einwohner. In dem Zeitraum von 1986 bis 1994 läuft ein Dorferneuerungsverfahren. Mitte der achtziger Jahre wird das Pfarrheim gebaut. In den Neunzigern wird das Baugebiet „Auf der Heue“ ausgewiesen, in dem bis heute 57 neue Einfamilienhäuser entstanden. Gegenwärtig leben 640 Personen in der Dorfgemeinschaft. ■

Naturräumliche Lage

Das Kirchdorf Benstrup liegt ca. 5 km nordöstlich von Lönningen auf einem Geestrücken. Dieser wird von den südwestlich verlaufenden Flussniederungen der Südradde und des Lönninger Mühlenbaches begrenzt. Die Höhenlagen schwanken zwischen 24 und 34 m über NN. Das heutige Landschaftsbild ist beeinflusst durch die Flurbereinigung in den fünfziger Jahren. Zu dieser Zeit sind in den Niederungen weite Wiesenbereiche entstanden, die heute als sehr bedeutend für den Vogelschutz angesehen werden.



Die noch deutlich zu erkennende Siedlungsstruktur ist ein „Drubbel“. Alles spricht für eine planmäßige Anlage um 800 n. Chr. Das bedeutendste Bauwerk im Dorfbild von Benstrup ist die katholische Kirche St. Bonifatius. Ansonsten wird das Dorfbild geprägt durch die im lokalen

Verband zueinander stehenden Höfe mit altem Eichenbestand. Die Bebauung wurde im Laufe der Zeit entlang der Hauptstraße verdichtet. Charakteristische Gestaltungsmerkmale sind rotes Ziegeldach, rotes Ziegelmauerwerk, z.T. Fachwerk, weiße Fenster mit stehendem Format, mit Eichen bestandene Hofräume, Weißdornhecken bzw. Lattenzäune.

Die Neugestaltung der Ortsdurchfahrt mit teilweisem Rückbau von Überbreiten führte zur weiteren Verbesserungen der Lebensqualität. Die Anlegung von Grünstreifen, das Anpflanzen von Bäumen und die Umgestaltung der Seitenbereiche, bis in die privaten Vorgärten haben zu einem deutlichen Gewinn des Ortsbildes geführt. Durch die Reduzierung der Straßenbreite auf ein sinnvolles Maß und das Anlegen von Baumtoren an den Ortseingängen konnte auch eine Geschwindigkeitsreduzierung erreicht werden.

Entlang der Ortsdurchfahrt hat die Dorfgemeinschaft einige neue Sitzecken für die Bevölkerung aber auch für viele Radwanderer erstellt. Andere wichtige Radwegeverbindungen im Dorf hat die Gemeinschaft mit großer Eigeninitiative ermöglicht. Anfang 1994 wurden die ersten Häuser der Siedlung „Auf der Heue“ fertig gestellt. Mittlerweile wohnen dort über 70 Bürgerinnen und

Leitbild

Die Dorfgemeinschaft hat das Leitbild

„Stärkung und Weiterentwicklung Benstrups als selbständiges, vielgestaltiges Kirchdorf mit unverwechselbarer Identität“

entwickelt.



Tischlerei



Gaststätte

Bürger, man hat sich zu einer Siedlergemeinschaft zusammengeschlossen. Im Frühjahr 1999 begann die Siedlergemeinschaft mit der Erstellung eines großen Spielplatzes. ■

